

Öffentlicher Anzeiger

zu dem Amtsblatt für den Stadtkreis Frankfurt a. M.

Nr. 27

Ausgegeben: Dienstag den 7. Juli

1914.

1281. (Bekanntmachung.) Die Mainzer Landstraße zwischen Gutenberg- und Hufnagelstraße wird zwecks Gleisumbaus vom 1. Juli bis einschließlich 8. August d. J. für den öffentlichen Fuhrverkehr gesperrt.

Frankfurt a. M., den 30. Juni 1914.

Der Polizei-Präsident. J. A.: Wehr.

1282. (Bekanntmachung.) Die Ringelstraße von Saalburg-Allee bis Mainkurstraße wird zwecks Neupflasterung vom 6. Juli bis einschließlich 15. Juli d. J. für den öffentlichen Fuhrverkehr gesperrt.

Frankfurt a. M., den 2. Juli 1914.

Der Polizei-Präsident. J. A.: Wehr.

1283. (Bekanntmachung.) Die Mainkurstraße von Freiligrathstraße bis Ringelstraße wird zwecks Neupflasterung vom 6. Juli bis einschließlich 15. Juli d. J. für den öffentlichen Fuhrverkehr gesperrt.

Frankfurt a. M., den 2. Juli 1914.

Der Polizei-Präsident. J. A.: Wehr.

1284. (Bekanntmachung.) Die Franken-Allee zwischen Kristeler- und Rebstöckerstraße — Südseite — wird zwecks Asphaltierung vom 6. Juli bis einschließlich 10. August d. J. für den öffentlichen Fuhrverkehr gesperrt.

Frankfurt a. M., den 2. Juli 1914.

Der Polizei-Präsident. J. A.: Wehr.

Steckbriefe, Ausschreiben und Strafvollstreckungsersuchen.

1285. (Aufenthaltsermittlung.) Petri, Franz, Reisender, geboren am 3. Oktober 1882 zu Jochenheim, Hessen, zuletzt wohnhaft in Frankfurt a. M. D. 33/14

Höchst a. M., den 26. Juni 1914.

Königliches Amtsgericht Ib.

1286. (Strafvollstreckungsersuchen.) Maier, Georg, Backsteinarbeiter, geboren am 12. Oktober 1877 zu Freudenheim, Baden, zuletzt wohnhaft in Marxheim. Sprache: deutsch. Zwei Wochen Gefängnis wegen Unterschlagung. D. 244/14.

Höchst a. M., den 23. Juni 1914.

Königliches Amtsgericht Ib.

1287. 42 L. VII 975. Wir ersuchen um gefl. Auskunft über den Aufenthalt der am 4. April 1884 zu Harburg geborenen Kellnerin Walburga Vohr.

Frankfurt a. M., den 27. Juni 1914.

Königliches Amtsgericht, Abt. 42.

Erledigungen von Steckbriefen, Ausschreiben und Strafvollstreckungsersuchen.

1288. Der unterm 7. September 1912 erlassene Steckbrief gegen den Installateur Georg Schäfer aus Wiesbaden ist erledigt. 4 F. 271/11

Wiesbaden, den 27. Juni 1914.

Königlicher Erster Staatsanwalt.

1289. (Erledigter Steckbrief.) Magi, Italo, Gipsfigurenhändler, Nr. 1938, Jahrgang 1912. 5 C. 174/12

Höchst a. M., den 29. Juni 1914.

Königliches Amtsgericht.

1290. (Erledigter Steckbrief.) Vogt, Eduard, Nr. 3243, Jahrgang 1908. D. 639/08.

Höchst a. M., den 27. Juni 1914.

Königliches Amtsgericht Ib.

1291. 26 D. 615/12. Das am 17. Dezember 1912 unter 3722 gegen den Reisenden Paul Roesch, geboren am 4. März 1877 in Teterow, in Mecklenburg, erlassene Ausschreiben wird hiermit als erledigt zurückgenommen.

Frankfurt a. M., den 2. Juli 1914.

Königliches Amtsgericht, Abt. 26.

Bekanntmachungen verschiedenen Inhalts.

1292. (Öffentliche Zustellung.) Die Frau Christine Sauer, geb. Müller, in Frankfurt a. M., Fröbelstraße 4, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Justizrat Dr. Wurzmann in Frankfurt a. M., klagt gegen ihren Ehemann, den Friseur Hermann Sauer, früher in Frankfurt a. M., jetzt unbekannt wo?, auf Grund des § 1568 B. G. B., mit dem Antrag auf Ehescheidung.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die dritte Zivilkammer des Königlichen Landgerichts in Frankfurt a. M. auf

den 16. November 1914, vormittags 9 Uhr

mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gerichte zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen. 4 R. 248/14

Frankfurt a. M., den 27. Juni 1914.

Der Gerichtsschreiber des Königlichen Landgerichts.

1293. (Öffentliche Zustellung.) Der Kaufmann Hermann Siebert in Frankfurt a. M., Guiolettstr. 2, Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Justizrat Dr. Blau und Dr. Schottlaender, klagt gegen den Reisenden Wilhelm Schmidt, zuletzt in Frankfurt a. M., Bergerstraße 47, jetzt unbekannt wo?, auf Grund Wechsels, mit dem Antrage auf Zahlung von 250 Mark nebst 6% Zinsen seit dem 14. Juni 1914 nebst 11,30 Mark Wechselunkosten und zwar als Gesamtschuldner mit dem Makler Ludwig Glücklich hier, Taubenstraße 25.

Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das Königliche Amtsgericht in Frankfurt am Main auf

den 2. November 1914, vormittags 9 Uhr

geladen. 46 D. 102/14

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Frankfurt a. M., den 29. Juni 1914.

Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

1295. (Aufgebot.) Der Johannes Konrad Schneider III. in Großfelba, Kreis Alsfeld, vertreten durch die Rechtsanwälte Dr. A. Berg, Dr. Enyrim und Frhr. v. Hohenberg, hier, hat das Aufgebot des Mantels des 4prozentigen 1898er Pfandbriefs des Frankfurter Hypo-

Hefen-Kredit-Vereins in Frankfurt a. M. über 100 Mark, Serie 24 Lit. M Nr. 2195, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 14. Januar 1915, vormittags 11½ Uhr vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebots-terminen seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird. 18 S. 43/14

Frankfurt a. M., den 29. Juni 1914.

Königliches Amtsgericht, Abt. 18.

Konkurse.

1296. (Konkursverfahren.) Ueber das Vermögen des Kaufmanns Albert Gerson, Inhabers eines Wäsche-geschäfts in Frankfurt a. M., Geschäftslokal Mainzer Land-straße 121, Privatwohnung Ottostraße 9, wird heute am 1. Juli 1914, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt Dr. Lucian Kahn hier, Kirchner-straße 4, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 25. Juli 1914 bei dem Konkurs-Gerichte anzumelden. Bei schriftlicher Anmeldung Vorlage in doppelter Ausfertigung bringend empfohlen.

Es wird zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in §§ 132—134 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag, den 14. Juli 1914, vorm. 10½ Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag, den 4. August 1914, vorm. 10½ Uhr vor dem unterzeichneten Gericht Seilerstraße 19a, 1. Stock, Zimmer 10, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben, oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 14. Juli 1914 Anzeige zu machen. 17 N. 73/14ab

Veröffentlichung: Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abt. 17, in Frankfurt a. M.

1297. In dem Konkurs über den Nachlass des Kaufmanns Walter Ludwig Hildenbrand soll eine Abschlagsverteilung stattfinden. Zu berücksichtigen sind Mk. 127,08 bevorrechtigte und 71768,67 Mk. nicht bevorrechtigte Forderungen, auf welche letztere 20 Prozent verteilt werden sollen. Der verfügbare Massebestand beträgt ca. 14 000 Mark. Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen ist auf der Gerichtsschreiberei des Königlichen Amtsgerichts 17 hier niedergelegt.

Frankfurt a. M., den 4. Juli 1914.

Der Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Lion.

Veröffentlichungen aus dem Handelsregister.

1298. 1. A. 6545. Leopold Feist. Unter dieser Firma betreibt der zu Frankfurt a. M. wohnhafte Kaufmann Leopold Feist zu Frankfurt a. M. ein Handelsgeschäft als Einzelkaufmann.

2. A. 6543. Heberseische Import- und Export-Compagnie Rupp & Rigg. Unter dieser Firma ist mit dem

Sitz zu Frankfurt a. M. eine offene Handelsgesellschaft errichtet worden, welche am 1. Juni 1914 begonnen hat. Gesellschafter sind Emil Gustav Hermann Rupp, Carl Friedrich Rigg, beide Kaufleute zu Frankfurt a. M.

3. A. 6544. Feist & Bamberger. Unter dieser Firma ist mit dem Sitz zu Frankfurt a. M. eine offene Handelsgesellschaft errichtet worden, welche am 25. Juni 1914 begonnen hat. Gesellschafter sind Nathan Bamberger, Kaufmann, Breslau, Leopold Feist, Kaufmann, Frankfurt a. M.

4. A. 6532. Joseph Kaufmann. Der Kaufmann Moritz Ding zu Frankfurt a. M. ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die hierdurch begründete offene Handelsgesellschaft hat am 15. Juni 1914 begonnen.

5. A. 6534. Friedrich Löw. Das Geschäft ist auf eine offene Handelsgesellschaft, die unter gleicher Firma mit dem Sitz zu Frankfurt a. M. am 20. Juni 1914 begonnen hat, übergegangen. Gesellschafter sind 1. Christian Schnorrenberg, Kaufmann, Frankfurt a. M., 2. dessen Ehefrau Elisabeth Schnorrenberg, geb. Löw, Frankfurt a. M.

6. A. 999. Gebrüder Weplar. Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsgeschäft ist auf den seitherigen Gesellschafter Gustav Jérôme Weplar zu Frankfurt a. M. übergegangen, welcher es unter unveränderter Firma als Einzelkaufmann fortführt.

7. A. 1273. Friedrich Günther Aluronat-Gebäck- und Brotsabrik. Die Firma ist geändert in: „Friedrich Günther Dietätische Nährmittel Aluronat-Gebäck- und Brotsabrik.“

8. A. 1411. Louis Schab. Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Das Handelsgeschäft ist auf den seitherigen Gesellschafter Franz Adolf Speyer zu Frankfurt am Main übergegangen, der es unter unveränderter Firma als Einzelkaufmann fortführt.

9. A. 1756. Gebrüder Passavant. Der Kaufmann Hans von Passavant zu Frankfurt a. M. ist in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Den Kaufleuten Walter Grube und August Müller, beide zu Frankfurt a. M., ist Procura erteilt.

10. A. 4665. Nicolaus Manskopf. Die Einzelprokuren der Kaufleute Ludwig Rumbach und Jacob Ignaz Crax sind erloschen. Dem Kaufmann Ludwig Lampus zu Frankfurt a. M. ist Einzelprokura erteilt.

11. A. 5712. Poland & Speyer. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator ist der Bücherrevisor Karl Ibel zu Frankfurt a. M.

12. A. 5807. Wilhelm Kraft Badeapparate-Fabrik. Der Kaufmann Benjamin Krause zu Frankfurt a. M. ist in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

13. A. 5721. D. Günzburger & Kaufmann. Der Kaufmann Ernst Wendheim zu Frankfurt a. M. ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die hierdurch begründete offene Handelsgesellschaft hat am 29. Juni 1914 mit dem Sitz zu Frankfurt a. M. begonnen. Der Ehefrau Anna Kaufmann, geb. Wendheim, zu Frankfurt a. M. ist Einzelprokura erteilt.

14. A. 4552. Ewald Kroth. Der Kaufmann Carl Renz zu Frankfurt a. M. ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die hierdurch begründete offene Handelsgesellschaft hat am 15. Juni 1914 mit dem Sitz in Frankfurt a. M. begonnen. Die Einzelprokura des Kaufmanns Carl Renz ist erloschen.

Frankfurt a. M., den 1. Juli 1914.

Königliches Amtsgericht, Abt. 16.

1299.

Zeitübersicht für Briefverbindungen aus Frankfurt (Main) nach überseeischen Ländern.

Die Nachtzeiten von 6⁰⁰ abends bis 5³⁰ früh sind durch Unterstreichung der Minutenziffern gekennzeichnet.

Nach	Letzte Absendung aus Frankfurt (Main)		Einschiffungs- hafen
	am	über	
Asien.			
1. Aden (Brit. Kolonie) mit Lahoj, Makalla und Sher in Hadramaut (Arabien), Britisch-Indien , Britisch-Birma , den Französischen und Portugiesischen Kolonien in Vorder-Indien (Chandernagor, Daman, Diu, Goa, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon), Mascat in Arabien, Belutschistan (Guadar), Afghanistan , mit Ausnahme von Herat, das über Rußland geleitet wird.	9. 13. 14. 23. 28. 30. Juli, 6. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Neapel
	11. 18. 25. Juli, 1. Aug.	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Brindisi
	16. 30. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 937	Marseille
2. Ceylon (Britische Kolonie)	18. Juli, 1. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Brindisi
	9. 14. 23. Juli, 6. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Neapel
	11. 25. Juli, 8. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Taranto
	11. 16. 25. 30. Juli, 8. Aug.	Frankfurt-Strasburg-Basel 937	Marseille
A*) Briefe**) und Postkarten werden über Sibirien geleitet. B) Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben ausgenommen nach Orten in der Provinz Jünnan (s. Nr. 4) mit folgenden Gelegenheiten.			
3. China, Hongkong (Brit. Kolonie), Klantschu (Deutsches Schutzgebiet), Macao (Portug. Kolonie), Formosa (zu Japan gehörig).	9. 23. Juli, 6. August	Frankf.-Strasburg-Basel 740	Neapel
	18. Juli, 1. August	Frankf.-Strasburg-Basel 740	Brindisi
	11. 16. 25. 30. Juli, 8. Aug.	Frankf.-Strasburg-Basel 937	Marseille
*) Briefe**) und Postkarten werden auf Verlangen des Absenders auch mit den unter B aufgeführten Gelegenheiten sowie über Amerika (s. Nr. 5) befördert. Drucksachen usw. auf Verlangen des Absenders ebenfalls über Amerika. **) Hierunter sind alle nach der Brieffrage frankierten und zur Beförderung mit der Briefpost geeigneten Sendungen ohne Rücksicht auf Verpackungsart und etwaige Inhaltsangaben zu verstehen.			
4. Französisch Indo-China u. d. chin. Prov. Jünnan a) Tonkin mit Haiphong, Hanoi und die chinesische Provinz Jünnan b) Annam, Cochinchina, Cambodja mit Saigon, Hué c) nach den unter a) und b) genannten Gebieten	A) Briefe*) und Postkarten. Briefe und Postkarten nach Tonkin und der chinesischen Provinz Jünnan werden über Sibirien geleitet. Auf Verlangen des Absenders auch mit den Gelegenheiten unter B. *) Hierunter sind alle nach der Brieffrage frankierten und zur Beförderung mit der Briefpost geeigneten Sendungen ohne Rücksicht auf Verpackungsart und etwaige Inhaltsangaben zu verstehen.		
	9. 23. Juli, 6. August 11. 25. Juli, 8. August 20. Juli, 3. August	Frankf.-Strasburg-Basel 740 " " 937 Frankfurt-Berlin 255	Neapel Marseille üb. Sib. u. Schanghai
	B) Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben. 9. 23. Juli, 6. August 18. Juli, 1. August 11. 25. Juli, 8. August Frankfurt-Strasburg-Basel 740 Frankfurt-Strasburg-Basel 740 Frankfurt-Strasburg-Basel 937 Neapel Brindisi Marseille		
5. Japan, Korea, Mandchuroi Abweichend werden geleitet Drucksachen, Geschäftspapiere nach Formosa über Suez-Hongkong (siehe Nr. 3B).	A) Briefe*) und Postkarten werden über Sibirien geleitet. *) Hierunter sind alle nach der Brieffrage frankierten und zur Beförderung mit der Briefpost geeigneten Sendungen ohne Rücksicht auf Verpackungsart und etwaige Inhaltsangaben zu verstehen. B) Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben werden über Amerika befördert und zwar mit folgenden Schiffsgelegenheiten:		
	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli 15. 29. Juli 7. 10. 17. 21. 24. Juli, 4. August	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Queensdown Liverpool
	Auf Verlangen des Absenders auch mit den anderen unter Nr. 18 angegeb. Verbindungen nach New York oder auch über Suez (siehe Nr. 3B).		
6. Niederländisch-Indien (Sunda-Inseln, Molukken) Sendungen nach Borneo werden über Singapore geleitet (s. Nr. 9).	18. Juli, 1. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Brindisi
	9. 23. Juli, 6. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 740	Neapel
	8. 11. 22. 25. Juli, 5. 8. Aug. 15. 29. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 937 Frankfurt-Strasburg-Basel 356	Marseille Genua
*) Sendungen, die nicht nach der Westküste von Sumatra gerichtet sind, müssen mit dem Zeitvermerk: „über Marseille mit niederländischem Schif“ versehen sein.			

Nach	Letzte Absendung aus Frankfurt (Main)		Einschiffungs- hafen
	am	über	
7. Penang, Malakka (Straits Settlements), (Britische Kolonien)	9. 23. Juli, 6. Aug.	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740	Neapel
	11. 18. 25. Juli, 1. 8. Aug.	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740	Brindisi
	16. 30. Juli	Frankfurt-Strasbourg-Basel 997	Marseille
8. Philippinen (Amerikanische Besitzung)	Briefe und Postkarten werden über Sibirien, Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben über Singapore (siehe Nr. 9) geleitet.		
9. Singapore , (Straits Settlements), (Britische Kolonie), Borneo, Labuan (Britische Kolonie) Siam .	11. 18. 25. Juli, 1. 8. Aug.	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740	Brindisi
	9. 23. Juli, 6. Aug.	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740	Neapel
	11. 18.*) 25. 30.*) Juli,	Frankfurt-Strasbourg-Basel 997	Marseille
	8. Aug. 15.***) 29.***) Juli	Frankfurt-Strasbourg-Basel 997 Frankfurt-Strasbourg-Basel 366	Marseille Genua
	*) Nur Sendungen für Siam. **) Keine Sendungen für Siam.		
Afrika.			
10. Ägypten (Nubien, Sudan)	11. 18. 25. Juli, 1. Aug. 13. 14. 28. Juli 11. 25. Juli	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740 Frankfurt-Strasbourg-Basel 740 Frankfurt-Strasbourg-Basel 997	Brindisi Neapel Marseille
11. Britisch-Ostafrika (Zanzibar siehe Nr. 17).	9. 12. 16. 19. 23. 26. 30. Juli, 2. Aug.	Frankfurt-Karlsruhe-Basel 1142	Brindisi
12. Deutsch-Ostafrika	13. 28. Juli, 13. Aug. 22. Juli	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740 Frankfurt-Strasbourg-Basel 997	Neapel Marseille
	13. 28. Juli, 13. Aug. 22. Juli	Frankfurt-Strasbourg-Basel 740 Frankfurt-Strasbourg-Basel 997	Neapel Marseille
13. Deutsch-Südwestafrika	17. Juli, 7. Aug. 12. Aug.	Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Cöln 622	Southampton Boulogne
	14. Juli, 14. Aug.	Frankfurt-Cöln 622	Lissabon
	9. 19. 24. Juli, 9. Aug.	Frankfurt-Cassel 1124	Hamburg
	10. 25. Juli, 10. Aug.	Frankfurt-Cöln 622	Boulogne s. Mer
14. Kamoron a) nach Dunia sowie nach Abong-Mbang, Akonolinga, Bamenda, Banjo, Bare, Bibundi, Bipindihof, Bonaberi, Bonambasi, Buša, Dschang, Dume, Eholowa, Edea, Jabaasi, Jaunde, Johann-Albrechtshöhe, Joko, Jukaduma, Kampo, Kribi, Lobetal, Lolodorf, Lomie, Longji, Marienberg, Mundeck, Ngaundere, Nyanga, Ossidinge, Plantation, Sangmehima, Viktoria. b) nach Rio del Rey, Garua, Kusseri, Lero . . . c) nach Akostim, Carnot, Jukaduma, Mbaiki, Molundu, Nola, Soufflay	jeden Dienstag	Frankfurt-Oberhausen 144	Liverpool
15. Capkolonie, Katal, Orangeflusskolonie, Transvaal, Rhodesia (Britische Kolonien), Botschwana-land (Brit. Schutzgebiet)	24. Juli, 14. Aug. 14. Juli, 4. Aug.	Frankfurt-Oberhausen 144 Frankfurt-Metz 732	La Rochelle Bordeaux
16. Yogo (Deutsches Schutzgebiet)	jeden Freitag	Frankfurt-Cöln 218	Southampton
17. Zanzibar (Britische Kolonie)	10. 25. Juli, 10. Aug. 22. Juli	Frankfurt-Cöln 622 Frankfurt-Cöln 121	Boulogne s. Mer Rotterdam
18. Vereinigte Staaten von Amerika Nord-Amerika. A) Schnellster Weg. Diese Verbindungen gelten für alle Briefsendungen mit Ausnahme der für den „direkten Weg“ franktierten Briefe. B) Direkter Weg. Die auf dem direkten Wege zu befördernden Briefe (insbesondere die nach dem Satz von 10 Wfa. für jede 20 g franktierten Briefe) werden mit folgenden Verbindungen abgeandt (seitgedruckt sind die Abgänge von Dampfern, die zugleich die schnellste Beförderungsgelegenheit bieten):	8. Juli	Frankfurt (Main) 9 911	Cherbourg
	14. „	Frankfurt-Cöln 121	Queenstown
	15. „	Frankfurt-Cöln 218	Liverpool
	21. „		
22. „			
25. „			
28. „			
31. „			
1. Aug.			
4. „			

Letzte Absendungsgelegenheit aus Frankfurt a. M. ist der Zug D 75 nach Cassel (822) am Tage vor Abgang der Dampfer aus Cuxhaven oder Bremerhaven.

Nach	Letzte Abfertigung aus Frankfurt (Main)		Einschiffungs- hafen
	am	über	
19. Canada (Neu-Schottland, Neu-Braunschweig, Prinz Edward-Insel, Britisch-Columbien (Brit. Besitzungen))	8. 14. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli, 4. 6. August 15. 29. Juli, 5. August 7. 10. 16. 17. 24. 30. Juli, 4. August	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Queenstown Liverpool
20. Bermuda-Inseln (Brit. Besitzung)	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli, 6. August 15. 29. Juli, 5. August 10. 17. 24. Juli	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Queenstown Liverpool
21. Mexico	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli, 6. August 15. 29. Juli, 5. August 10. 17. 24. Juli	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Queenstown Liverpool
Mittel-Amerika.			
22. Panama	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli, 6. August 15. 29. Juli, 5. August 10. 17. 24. Juli	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Queenstown Liverpool
23. Costa Rica, Guatemala, Salvador	Die Leitung der Sendungen erfolgt über New York; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 22.		
24. Republik Honduras, Nicaragua	Die Sendungen werden über New York geleitet; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 20.		
Westindien.			
25. Bahama-Inseln (Brit. Bes.)	Die Sendungen werden über New York geleitet; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 20.		
26. Barbados (Brit. Bes.)	8. 14. 15. 21. 22. 28. 31. Juli 15. 29. Juli, 15. August 17. Juli 14. 28. Juli	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Strasbourg-Basel 356	Cherbourg Queenstown Liverpool Cherbourg
27. Cuba	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli, 6. August 15. 29. Juli, 5. August 10. 17. 24. Juli	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Queenstown Liverpool
28. Caracao (Niederländische Antillen)	14. 15. 21. 25. 28. 31. Juli 15. 29. Juli 17. Juli 10. 24. Juli, 10. August	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Cöln 144	Cherbourg Queenstown Liverpool Antwerpen
29. Haiti-San Domingo	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli, 6. August 15. 29. Juli, 5. August 10. 17. 24. Juli 7. Juli, 4. August 9. Juli, 6. August	Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Mex 732 Frankfurt-Mex 732	Cherbourg Queenstown Liverpool St. Nazaire Bordeaux
a) nach Haiti	Die Sendungen werden über New York geleitet; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 20 außerdem:		
b) nach San Domingo	7. Juli, 4. August 9. Juli, 6. August	Frankfurt-Mex 732 Frankfurt-Mex 732	St. Nazaire Bordeaux
30. Jamaica	Die Sendungen werden über New York geleitet; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 20.		
31. Porto Rico	Die Sendungen werden über New York geleitet; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 20, außerdem:		
	7. Juli, 4. August 9. Juli, 6. August	Frankfurt-Mex 732 Frankfurt-Mex 732	St. Nazaire Bordeaux
Süd-Amerika.			
32. Argentinien, Paraguay sowie den bolivianischen Bezirken Chuquisaca, Potosi, Tarija	11. 17. 25. Juli, 1. 8. Aug. 16. 23. 30. Juli, 6. August 7. 21. 28. Juli	Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Cöln 622 Frankfurt-Strasbourg-Basel 356	Lissabon Lissabon Genua
33. Uruguay , dem brasilianischen Staat Matto Grosso (ausgenommen den Ort Sant' Anna do Paranahyba) sowie Puerto Suarez im bolivianischen Bezirk Santa Cruz de la Sierra .	11. 17. 25. Juli, 1. 8. Aug. 16. 23. 30. Juli, 6. August 7. 21. 28. Juli	Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Cöln 622 Frankfurt-Strasbourg-Basel 356	Lissabon Lissabon Genua

Nach	Letzte Absendung aus Frankfurt (Main)		Einschiffungs- hafen
	am	über	
34. Brasilien. Abweichend werden geleitet: Briefsendungen nach dem Staat Matto Grosso (ausgenommen die Ortschaft Sant' Anna do Paranahyba — s. unter c) über Uruguay	11. 12. 17. 25. Juli, 1. 9. Aug.	Frankfurt-Mex 911	Lissabon
	a) nach Pernambuco (Staaten Allagoas, Ceara, Parahyba do Norte, Pernambuco, Rio Gran, de do Norte)	19. Juli Frankfurt-Cöln 622	Lissabon
	b) nach Bahia (Staaten Bahia und Sergipe)	11. 12. 17. 25. Juli 1. 9. Aug. 2. Aug. Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Cöln 622	Lissabon Lissabon Lissabon
c) nach Rio de Janeiro u. den übrig. Teilen Brasiliens (einschl. Sant' Anna do Paranahyba im Staate Matto Grosso) mit Ausnahme der n. 33, 34a, b u. 35 aufgeführt.	11. 17. 25. 26. Juli, 1. 8. Aug. 16. 23. 30. Juli, 6. Aug.	Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Cöln 622	Lissabon Lissabon
35. Nord-Brasilien	a) Staaten Maranhao und Piahy	7. 11. 12. 14. 17. 25. Juli, 1. 4. 9. Aug.	Lissabon
	b) Staaten Para u. Amazonas sowie nach den peruanischen Orten am Amazonenstrom Balzapuerta, Barranca, Caballo Cocha, Calzada Contamana, Habana, Iquitos, Juanjui, La Chocera, Lamas, Leticia, Masisea, Moyobamba, Nauta, Nazareth, Orellana, Pachiza, Pevas, Requena, Rioja, Sapahua, Saposoa, Soritor, Tarapoto, Tingo Maria, Yurimaguas	4. 19. 21. Juli Frankfurt-Cöln 622	Lissabon
		7. 14. 21. Juli, 4. Aug. Frankfurt-Mex 911	Lissabon
36. Chile	Infolge Sperrung des Weges über die Anden durch Schneevertreibungen sind Sendungen für Chile wie folgt zu leiten:		
	a) nach Talcahuano und den südlich davon gelegenen Orten Chiles	12. 26. Juli, 9. Aug. 14. Juli 17. Juli Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Cöln 622	Lissabon London Antwerpen
	b) nach Taltal und den nördlich davon gelegenen Orten (Antofagasta, Arica, Iquique, Isagua (Serena) Tocopilla	Auf Verlangen des Absenders hat die Beförderung auch über Colon—Panama (siehe Nr. 22) zu erfolgen.	
c) nach Valparaiso, Coquimbo und den übrig. zwischen Talcahuano und Taltal geleg. Orten	Leitung der Sendungen erfolgt über New York—Panama (siehe Nr. 22.) Auf Verlangen des Absenders werden die Sendungen auch durch die Magellanstraße (siehe 36a) befördert.		
	8. 14. 15. 21. 22. 28. 31. Juli 15. 29. Juli, 5. Aug. 10. 17. 24. Juli 12. 26. Juli, 9. Aug. 7. 31. Juli Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Mex 911 Frankfurt-Cassel 822	Cherbourg Queenstown Liverpool Lissabon Bremerhaven	
	Auf Verlangen des Absenders werden die Sendungen außerdem mit allen anderen unter 22 angegebenen Verbindungen sowie auch durch die Magellanstraße (siehe 36a) befördert.		
37. Columbien (Sendungen nach Pamplona und San José de Gücuta werden über Venezuela geleitet)	a) nach Barranquilla (Departements Antioquia, Atlantico, Boyaca, Cundinamarca, Galán, Quesada, Santander (mit Ausnahme von Pamplona und San José de Gücuta) u. Tundama sow. n. der Hauptstadt Bogotá u. den Orten im Bezirke der Hauptstadt	14. 21. 28. Juli 10. 24. Juli 14. Juli, 28. Aug. 7. Juli, 4. Aug. 21. Juli 15. Juli Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cöln 144 Frankfurt-Strasbourg 356 Frankfurt-Mex 732 Frankfurt-Mex 732 Frankfurt-Cöln 121	Cherbourg Antwerpen Cherbourg St. Nazaire Bordeaux Queenstown
	b) nach Cartagena (Departements Bolivar, Caldas, Huila und Tolima	8. 14. 15. 21. 22. 24. 25. 28. 31. Juli 7. 31. Juli 15. 29. Juli 10. 17. 24. Juli 7. Juli, 4. Aug. Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Cassel 822 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Cöln 218 Frankfurt-Mex 732	Cherbourg Bremerhaven Queenstown Liverpool St. Nazaire
	c) nach Orten in den Departements Cauca und Narino, Magdalena	Die Leitung der Sendungen erfolgt über New York; Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 20.	
38. Ecuador, Peru, Bolivia	Abweichend werden geleitet:		
	a) die Sendungen nach den peruanischen Orten am Amazonenstrom s. Nr. 35b b) die Sendungen nach den bolivianischen Bezirken Chuguisaca, Potosi und Tarija s. Nr. 32	Die Leitung der Sendungen erfolgt über New York, Beförderungsgelegenheiten dorthin s. Nr. 22.	
39. Guyana	a) Britisch Guyana	8. 14. 15. 21. 22. Juli 14. 28. Juli 15. Juli, 5. Aug. 7. Juli, 4. Aug. 17. Juli Frankfurt (Main) 9 911 Frankfurt-Strasbourg 356 Frankfurt-Cöln 121 Frankfurt-Mex 732 Frankfurt-Cöln 218	Cherbourg Cherbourg Queenstown St. Nazaire Liverpool

Nach	Letzte Absendung aus Frankfurt (Main)		Einschiffungs- häfen
	am	über	
b) Französisch und Niederländisch Guyana	8. 21. 22. Juli 5. August 16. 30. Juli 7. Juli, 4. August 17. Juli	Frankfurt (Main) 9 912	Cherbourg Queenstown Amsterdam St. Nazaire Liverpool
40. Venezuela		Frankfurt-Cöln 121	
a) nach Barcelona, Barquisimeto, Caracas, Carupano, Coro, Cumana, La Guayra, Puerto, Cabello		Frankfurt-Cöln 218	
		Frankfurt-Metz 732	
		Frankfurt-Cöln 218	
	8. 14. 21. 22. 24. 25. 28. Juli, 6. August	Frankfurt (Main) 9 912	Cherbourg
	5. August	Frankfurt-Cöln 121	Queenstown
	10. 24. Juli	Frankfurt-Cöln 218	Liverpool
	21. Juli	Frankfurt-Metz 732	Bordeaux
	7. Juli, 4. August	Frankfurt-Metz 732	St. Nazaire
	7. Juli	Frankfurt-Cassel 825	Bremerhaven
b) nach Maracaibo, Mendoza, Merida folg. nach San José de Cúcuta u. Pamplona in Columbien	Die Sendungen werden über New York befördert; Gelegenheiten dorthin siehe Nr. 22.		
Australien.			
41. Deutsch-Neuguinea, Kaiser-Wilhelmsland und Bismarck-Archipel	17. Juli	Frankfurt-Würzburg 1111	Brindisi
	8. Juli, 5. August	Frankfurt-Würzburg 1111	Neapel
Nach dem niederländischen Teil von Neuguinea findet die Leitung wie nach Niederländisch-Indien (s. Nr. 6), nach dem englischen Teil wie nach Queens- land (s. Nr. 45) statt.			
	Auf Verlangen des Absenders werden Briefe*) und Postkarten — nicht auch Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben — über Sibirien- Schanghai geleitet.		
	*) Hierunter sind alle nach der Brieftag frankierten und zur Beförderung mit der Briefpost geeigneten Sendungen ohne Rücksicht auf Ver- packungsart und etwaige Inhaltsangaben zu verstehen.		
42. Karolinen, Palau-Inseln, Marianen			
a) nach Jap und Angaur	8. 17. Juli, 5. August	Frankfurt-Würzburg 1111	Brindisi Neapel
b) nach den übrigen Inseln (auschl. Guam)	2. September	Frankfurt-Würzburg 1111	Neapel
	Auf Verlangen des Absenders werden Briefe*) und Postkarten — nicht auch Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben — über Sibirien- Schanghai geleitet.		
	*) Hierunter sind alle nach der Brieftag frankierten und zur Beförderung mit der Briefpost geeigneten Sendungen ohne Rücksicht auf Ver- packungsart und etwaige Inhaltsangaben zu verstehen.		
e) nach Guam (amerik. Bes.)	Die Sendungen werden, falls der Absender nicht einen anderen Weg vor- geschrieben hat, über New York—San Francisco geleitet. Abgang der Dampfer von San Francisco am 5. oder 6. jeden Monats.		
43. Marshall-Inseln			
a) nach Jaluit	17. Juli, 2. September	Frankfurt-Würzburg 1111	Taranto Neapel
b) nach Nauru	10. 13. 17. 24. 31. Juli, 7. August	Frankfurt-Würzburg 1111	Brindisi Taranto Neapel
	Auf Verlangen des Absenders werden Briefe*) und Postkarten — nicht auch Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben — über Sibirien- Schanghai befördert.		
	*) Hierunter sind alle nach der Brieftag frankierten und zur Beförderung mit der Briefpost geeigneten Sendungen ohne Rücksicht auf Ver- packungsart und etwaige Inhaltsangaben zu verstehen.		

Nach	Letzte Absendung aus Frankfurt (Main)		Einschiffungs- hafen
	am	über	
44. Neu-Seeland	11. 25. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 7 ⁴⁰	Taranto
	14. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 7 ⁴⁰	Neapel
	18. Juli, 1. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 7 ⁴⁰	Brindisi
	25. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 9 ³⁷	Marseille
	8. 22. Juli	Frankfurt-Cöln 1 ²¹	Queenstown
45. Neu-Süd-Wales, Queensland, Süd-Australien, Victoria, West-Australien, Ellice-Inseln, Gilbert- Inseln, Neu-Caledonien (Französische Besetzung), Hans Noeriden (Britische Besetzung), Tas- manien, Tonga-Inseln	10. 24. Juli	Frankfurt-Cöln 2 ¹⁸	Liverpool
	11. 25. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 7 ⁴⁰	Taranto
	18. Juli, 1. August	Frankfurt-Strasburg-Basel 7 ⁴⁰	Brindisi
	14. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 7 ⁴⁰	Neapel
	16. 25. 30. Juli	Frankfurt-Strasburg-Basel 9 ³⁷	Marseille
46. Samoa	22. Juli	Frankfurt-Cöln 1 ²¹	Queenstown

(Insertionsgebühren für den Raum einer gewöhnlichen Zeile 15 Pfennig.)

Druck und Verlag von F. G. Holtwirts Nachf. G. m. b. H. — Herausgegeben vom Königl. Polizeipräsidenten.